



Pressemitteilung

## **Skandalbuch *Der Diktatorpapst* greift in zweiter, stark erweiterter Auflage neue Hintergründe zur katholischen Missbrauchskrise auf**

- » **Neues Buchkapitel zur Vergangenheit von Papst Franziskus. Als Erzbischof von Buenos Aires habe er ebenso zu Missbrauch und Korruption geschwiegen, wie er es derzeit tut**
- » **Verleger beurteilt erweiterten Inhalt als Sprengstoff für Kardinal Marx und die Missbrauchsstudie der Deutschen Bischofskonferenz**
- » **In hunderten Einzelnachweisen dokumentiert die Neuauflage, wie Netzwerke bis in die höchste Kurienebene der katholischen Kirche hinein sexuellen Missbrauch und Lobbypolitik ermöglichen**

**Bad Schmiedeberg / Washington D.C., 20.09.2018.** Seit heute ist die inhaltlich stark erweiterte, zweite Auflage des Bestsellers *The Dictator Pope* in deutscher Übersetzung erhältlich. Mit dem Buch hatte der Kirchenhistoriker Henry Sire nachgewiesen, wie der „tyrannische Führungsstil von Papst Franziskus“ (Sire) den Einfluss von pädophilen Missbrauchstätern und politischen Lobbygruppen innerhalb der katholischen Kirche begünstigt.

Aus aktuellem Anlass hat der Verlag die zweite Auflage des Buches um ein zusätzliches Kapitel erweitert, das den Umgang von Papst Franziskus mit den Missbrauchsfällen innerhalb der katholischen Kirche beleuchtet.

Darin belegt Sire mit Einzelzeugnissen, wie Papst Franziskus bei Fällen von Missbrauch und Korruption in seiner Zeit als Erzbischof von Buenos Aires genauso geschwiegen hat, wie er es aktuell bei den Missbrauchsfällen in den Vereinigten Staaten tut.

*Sire durchleuchtet, wie Kleriker unter Papst Franziskus aufsteigen. Wer den „Diktatorpapst“ gelesen hat, versteht, warum Kardinal Marx unter diesem Pontifikat Karriere macht. Eine halbherzige Missbrauchsstudie und der Platz im Kardinalsrat schließen sich nicht aus - ganz im Gegenteil,*

so der Verleger Philipp Liehs zur zweiten Auflage des Bestsellers. Aufgrund des brisanten Themas hat der Autor einen sachlichen Zugriff gewählt. Er stellt zuerst Ereignisse und Aussagen dar, die er mit insgesamt 210 Fußnoten belegt. Erst danach zieht er Schlussfolgerungen, aus denen er in der 276-seitigen Dokumentation das Epitheton „der Diktatorpapst“ ableitet.

Die erste Auflage des Buches *Der Diktatorpapst* war über vier Wochen lang Bestseller Nr. 1 in der Amazon-Kategorie „Institution Kirche“. Nach nur 10 Tagen war die Gesamtauflage restlos vergriffen.

Den Pressekontakt für kostenlose Rezensionsexemplare finden Sie auf der nächsten Seite.

## **Presseecho zum Buch**

*Als Schwarzbuch des Pontifikates präsentiert sich Marcantonio Colonnas „The Dictator Pope“ [ ...]. [Es] liefert Zutaten für einen Dan-Brown-Roman, inklusive der Suspension des Autors Henry Sire vom Malteserorden für seine „gemeine Attacke“. Sire, der neben italienischen Presseberichten auch Kuriengeflüster zitiert, behauptet, die Medienperson des Papstes sei eine Illusion.*

Raphaëla Schmid am 1. April 2018 in der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung*

## **Über den Autor**

Henry Sire ist Kirchenhistoriker und Mitglied des Souveränen Malteserordens. Während seiner Zeit in Rom verfasste er unter dem Pseudonym Marcantonio Colonna das Buch *The Dictator Pope*, mit dem er in nur wenigen Wochen einen Weltbestseller landete. Für die Veröffentlichung des Buches wurde er vom Malteserorden vorläufig suspendiert. Zuvor forschte und publizierte Sire zu kirchen- und ordenshistorischen Themen. Er wurde 1949 in Barcelona geboren und studierte Geschichte an der Universität Oxford.

## **Medienkontakt / Rezensionsexemplare**

Philipp Liehs  
+49 341 / 392 985 58  
info@renovamen-verlag.de  
www.diktatorpapst.renovamen-verlag.de

Bildmaterial findet sich im Anhang.